

Halbkugel nicht ganz vorgestellt werden, weil die Entfernungen vom Mittelpunct aus wie die Tangenten der Grade anwachsen. Dieses macht auch, dass die Grösse der Länder sehr ungleich, und ihre Figur merklich verunstaltet wird.

§ 8.

Es haben demnach die drey erwähnten perspectivischen Entwürfen ihre Vortheile und Nachtheile, und keine thut allen Bedingungen (§ 1) Genüge. Besonders hat die Bedingung, dass die Grössen der Länder ihre wahren Verhältnisse behalten, bey keiner statt, und die Bedingung von der Ausmessung der Entfernung der Oerter leidet dabey theils Einschränkung, theils fordert sie besonders dazu ausgesonnene Constructionen. Dieses hat bereits *Richmann* in dem 13ten Bande der Petersburgischen Commentarien, so 1751 herausgekommen, angemerkt, und zwar in der daselbst befindlichen [112] Abhandlung: de perficiendis mappis geographicis, imprimis universalibus, per idoneas Scalas metiendis distantis inservientes. Was *Richmann* in dieser Abhandlung vorbringt, ist überhaupt gut angemerkt, es leidet aber noch sehr merkliche Erweiterungen und schicklichere Verbesserungen.

§ 9.

Entwürfen zu ganz besondern Absichten erfordert die Schiffarth. Dieses hat auch den Seekarten eine ihnen eigene Gestalt gegeben, die seit *Mercators* Zeiten alle Vollkommenheit erreicht zu haben scheint. Zugleich erhelle auch daraus, dass man die perspectivische Entwerfung weder als die Hauptabsicht noch als den einzigen Grund zur Verzeichnung der Landcharten anzusehen habe. Denn da ohnehin nicht alle Absichten zugleich erhalten werden können, so ist es zu reichend, wenn eine Charte derjenigen Absicht Genüge leistet, zu welcher sie eigentlich dienen soll. Es soll aber billig die Entwerfungsart eine oder mehrere bestimmte Absichten haben, und derselben genau angemessen seyn. So z. E. ist es nicht abzusehen, wozu des *Bellin* cylindrisch entworfene Charte besonders dienen soll, weil sie keiner bestimmten Absicht durchaus Genüge leistet.

§ 10.

Die elliptische Figur der Erde ist von der sphärischen kaum genug verschieden, dass man bey Entwerfung der Charten